

Statistik informiert ...

Nr. 123/2017

15. September 2017

Tag des Handwerks am 16. September 2017

Über 19 000 Handwerksunternehmen in Schleswig-Holstein

Im Jahr 2014 hat es in Schleswig-Holstein nach den Ergebnissen der Handwerkszählung fast 19 400 zulassungspflichtige und zulassungsfreie selbstständige Handwerksunternehmen gegeben. Mehr als die Hälfte dieser Unternehmen war im Bauhauptgewerbe und im Ausbaugewerbe tätig. An dritter Stelle standen die Handwerke für den privaten Bedarf, so das Statistikamt Nord anlässlich des Tags des Handwerks 2017.

Die meisten selbstständigen Handwerksunternehmen gab es im Kreis Pinneberg (elf Prozent) sowie in den Kreisen Segeberg und Rendsburg-Eckernförde (jeweils zehn Prozent). Die wenigsten Handwerksunternehmen waren dagegen im Kreis Steinburg (fünf Prozent) sowie in den kreisfreien Städten Neumünster und Flensburg (jeweils zwei Prozent) zu finden.

In den Handwerksunternehmen arbeiteten zusammen rund 123 300 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sowie fast 23 000 Minijobberinnen und -jobber. Einschließlich der tätigen Inhaber arbeiteten etwa 166 500 Frauen und Männer im schleswig-holsteinischen Handwerk. Insgesamt beschäftigten die Unternehmen des Ausbaugewerbes die meisten Menschen, gefolgt von den Handwerken für den gewerblichen Bedarf und dem Bauhauptgewerbe.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Die schleswig-holsteinischen Handwerksunternehmen erzielten im Jahr 2014 einen Umsatz von knapp 16 Mrd. Euro, das sind 95 900 Euro je tätiger Person. Den größten Teil dieses Umsatzes (92 Prozent) erwirtschafteten die zulassungspflichtigen Unternehmen. Diese erzielten dabei mit 106 200 Euro je tätiger Person eine wesentlich höhere Produktivität als die zulassungsfreien Handwerksunternehmen.

Auf Basis der vierteljährlichen Konjunkturstatistik werden für die schleswig-holsteinischen Handwerksunternehmen für das Jahr 2016 Umsätze in Höhe von rund 17 Mrd. Euro erwartet.

Methodische Hinweise:

Die Handwerkszählung wird jährlich durch Auswertung von Verwaltungsdaten der Bundesagentur für Arbeit und der Finanzverwaltung durchgeführt. Einbezogen sind selbstständige, umsatzsteuerpflichtige Handwerksunternehmen der Anlagen A und B1 der Handwerksordnung. Handwerkliche Nebenbetriebe, innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen oder handwerksähnliche Gewerbe (Anlage B2) sind in dieser Statistik nicht enthalten.

Kontakt:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: handwerk@statistik-nord.de